



Fachbereich: Fachdienst Zentrale Verwaltung
Vorlagenerfasser: Wernecke, Iris

Informationsvorlage IV/010/2023

Gremium	Entscheidung	am	Öffentlichkeitsstatus
Hauptausschuss	Kenntnisnahme	28.11.2023	öffentlich
Finanzausschuss	Kenntnisnahme	05.12.2023	öffentlich
Stadtvertretung	Kenntnisnahme	12.12.2023	öffentlich

Gegenstand der Vorlage

Zuwendungen der Erich und Eva Mirbach-Stiftung

Sachverhalt:

Die Eva und Erich Mirbach-Stiftung hat angekündigt, weitere Stiftungsgelder an die Stadt Tönning auszuschütten und fragt insofern an, ob weiterer Bedarf, insbesondere bei den bereits geförderten Projekten bestünde. Ein zweites Mal bieten die Verantwortlichen einen Betrag von 15.000 € an.

Zweck der Stiftung ist die Förderung des Naturschutzes, des Umweltschutzes und der Landschaftspflege in den Räumen Tönning-Eiderstedt, Berlin-Spandau sowie im Ortenaukreis, vorzugsweise im Raum Sasbach/Achern. Der Stiftungszweck kann insbesondere verwirklicht werden durch Maßnahmen zur Erhaltung und Wiederherstellung natürlicher Landschaften, insbesondere von Biotopen sowie zum Schutz bedrohter Tier- und Pflanzenarten.

Das Haus Spökerkieker hat vor dem Hintergrund des Stiftungszweckes in diesem Jahr bereits einen Betrag von 7.500 € der Stiftung erhalten. Weitere 7.500 EUR sind an die Stadt Tönning geflossen und im Nahbereich des sog. Schwimmbadwaldes für die Erweiterung des Fitnessparks verwendet worden.

Auf Nachfrage nach weiterem finanziellen Bedarf und neuen Umsetzungsideen beim Verein „Grüne Insel Eiderstedt“ als Betreiber des Hauses Spökenkieker, berichteten diese über weitere Pläne zur Erneuerung der Themenportale, die insbesondere in der Konzeptentwicklung sehr teuer seien. Über eine weitere finanzielle Unterstützung würden sich die Verantwortlichen für das Haus Spökenkieker sehr freuen.

Die Stiftungsverantwortlichen haben keine Vorgaben im Hinblick darauf gemacht, ob die Zuwendung an einen Zuwendungsempfänger fließen oder wie zuletzt auf zwei aufgeteilt werden soll.

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Verwaltung bittet die Mitglieder des Hauptausschusses, die Information über die mögliche Ausschüttung weiterer Stiftungsgelder in Höhe von 15.000 EUR aus der Eva und Erich Mirbach-Stiftung mit in die Fraktionen zu nehmen und Ideen für etwaige Zuwendungsempfänger bzw. Projekte zu sammeln. Eine Rückmeldung soll im Finanzausschuss oder spätestens in der Stadtvertreterversammlung im Dezember erfolgen, da der Stiftungsvorstand eine Rückmeldung im Dezember erwartet.

Finanzielle Auswirkungen bei Beschlussfassung:

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen folgende Auswirkungen auf den Haushalt:

Dorothe Klömmer
Bürgermeisterin